

<b>Ensemble Orchesterinstrumente II</b> Orchester II Orchesterstudien II Kammermusik II								
Modulkoordination: Prof. Christfried Göckeritz								
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes Jahr							
<b>Dauer</b>	4 Sem.							
<b>Leistungspunkte<sup>1</sup></b>	Streicher, Harfe: 28 Bläser: 27							
<b>SWS</b>	16							
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 33%;">Einsatz in Studiengängen</th> <th style="width: 33%;">Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul</th> <th style="width: 33%;">Beginn im Studiensemester</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>alle Bachelorstudiengänge für Orchesterinstrumente<sup>2</sup></td> <td>Pflichtmodul</td> <td>5</td> </tr> </tbody> </table>			Einsatz in Studiengängen	Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul	Beginn im Studiensemester	alle Bachelorstudiengänge für Orchesterinstrumente <sup>2</sup>	Pflichtmodul	5
Einsatz in Studiengängen	Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul	Beginn im Studiensemester						
alle Bachelorstudiengänge für Orchesterinstrumente <sup>2</sup>	Pflichtmodul	5						
<b>Qualifikationsziel des Moduls</b>	<b>Aufbauend auf ihren Erfahrungen der ersten Studienphase vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse und richten ihre Anforderungen auf den Anspruch professioneller Kammermusikensembles und Orchester aus.</b>							

Orchester II				
	Dauer	Lehrform	SWS	Leistungspunkte
	3 Sem.	Gruppenunterricht	9	12
<b>Qualifikationsziele</b>	Ziel der Ausbildung ist es, die Spezifik des orchestralen Musizierens unter Einbeziehung eines stilistisch und besetzungsmäßig breit gefächerten Repertoires zu erlernen. Besonderheiten beim Spielen in Satzgruppen (Registern) werden ebenso trainiert wie Musizieren unter einem Dirigat. Die Beschäftigung mit Kernwerken des sinfonischen wie auch des Musiktheaterrepertoires ist ebenso ein Anliegen wie das Erlernen von Fähigkeiten bei der Orchesterbegleitung von Solokonzerten bzw. vokaler Sololiteratur. Das Fach soll die Kommunikationsfähigkeit untereinander fördern, Bewusstsein für die Komplexität beim Musizieren in größeren Ensembles schaffen, die Gemeinschaft der Studierenden stärken und soziale Kompetenzen entwickeln.			
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• zwei Orchesterprojekte pro Semester</li> <li>• regelmäßige Berücksichtigung folgender Repertoirefelder:                         <ul style="list-style-type: none"> <li>– sinfonische Literatur</li> <li>– Solokonzerte</li> <li>– chorsinfonische Werke</li> <li>– Musiktheaterproduktionen</li> </ul> </li> <li>• fünf Repertoireproben pro Semester</li> <li>• didaktische Erarbeitung der Projekte über Gruppen, Ensemble- und Registerproben bis zum Tutti-Spiel</li> <li>• mindestens zwei öffentliche Konzerte pro Projekt als Ausbildungsteil und -ziel</li> </ul>			
<b>Prüfungsarten/Erwerb der Leistungspunkte</b>	Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme.			

<sup>1</sup> Unterschiedliche Leistungspunkte ergeben sich aus dem Umstand, dass Orchesterstudien im Studiengang Bläser Bachelor im Rahmen des Bachelorprojekts geprüft werden und sich daher 1 Leistungspunkt für die Prüfungsvorbereitung in das Bachelorprojekt verschiebt.

<sup>2</sup> Für Schlagzeug Bachelor gibt es wegen Abweichungen im Curriculum eine separate Modulbeschreibung → siehe Bereich Schlagzeug Bachelor. Gleiches gilt für Studierende mit Hauptfach Saxophon im Studiengang Bläser Bachelor → siehe Bereich Bläser Bachelor.

Studiengangübergreifendes Modul

Kammermusik II				
	Dauer	Lehrform	SWS	Leistungspunkte
	2 Sem.	Gruppenunterricht	3	7
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden erarbeiten sich Werke der Kammermusik verschiedener Epochen in unterschiedlichen Besetzungen und werden zu selbstständiger Arbeit angeregt. Im Fach Kammermusik werden grundlegende spieltechnische und interpretatorische Fähigkeiten zum Ensemblespiel mit dem Ziel erworben, Kammermusikwerke verschiedener Epochen sowie unterschiedlicher Besetzungen stilistisch angemessen wiedergeben zu können. Darüber hinaus wird eine breite Kenntnis von Kernwerken des instrumentenspezifischen Repertoires angestrebt. Methodische Anleitung zur selbstständigen Erarbeitung von Ensemblewerken wird in den Unterricht einbezogen.			
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Training des Zusammenspiels im Sinne einer einheitlichen Interpretationskonzeption</li> <li>• Erarbeitung unterschiedlicher Stilstiken</li> <li>• Musizieren in verschiedenen Besetzungen</li> <li>• öffentliche Auftritte als Ausbildungsziel</li> <li>• Mecklenburgische Bläserakademie in Zusammenarbeit mit der Orchesterakademie bei der Staatskapelle Berlin</li> <li>• Erwerb sozialer Kompetenzen im Umgang miteinander</li> </ul>			
<b>Prüfungsarten/Erwerb der Leistungspunkte</b>	<p>Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme und das erfolgreiche Bestehen der praktischen Prüfung im 6. Semester.</p> <p><u>Praktische Prüfung</u>  <b>Streicher</b>            Es sind 2-3 komplette Werke aus unterschiedlichen Stilepochen (darunter ein Werk des 20./21. Jh.) vorzutragen.            Dauer: 45 min, bewertet mit einer differenzierten Note  <b>Bläser</b>            Es sind mindestens 2 Kammermusikwerke unterschiedlicher Stilepochen vorzutragen, darunter ein Werk des 20./21. Jahrhunderts.            Dauer: 30-40 min, bewertet mit einer differenzierten Note  <b>Harfe</b>            Es sind mindestens 2 Kammermusikwerke unterschiedlicher Stilepochen vorzutragen, darunter ein Werk des 20./21. Jahrhunderts.            Ein Werk sollte mindestens Trio-Besetzung sein.            Dauer: 30-40 min, bewertet mit einer differenzierten Note</p>			

Studiengangübergreifendes Modul

Orchesterstudien II				
	<b>Dauer</b>	<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>	<b>Leistungspunkte</b>
	4 Sem.	Gruppenunterricht	4	Streicher, Harfe: 9 Bläser: 8
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden beherrschen die wichtigsten Orchesterstellen für ihr Instrument aus der Literatur aller Epochen. Sie haben sich Methoden zum effektiven Üben erarbeitet. Es werden ferner Schlüsselkompetenzen für eine Berufsqualifizierung als Orchestermusiker erworben. Die Ausbildung spezifischer Fähigkeiten zum Orchesterspiel (z. B. Orchesterstricharten, Gruppenmusizieren, Reaktionsverhalten im Orchester) ist in besonderem Maße auf die Anforderungen bei Probespielen gerichtet.			
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Artikulation und Phrasierung in der Gruppe</li> <li>• Intonation im Satz (Register)</li> <li>• Zusammenspiel von Gruppen</li> <li>• Aushören der Registerbalance</li> <li>• Erarbeitung wesentlicher Orchesterstellen (unter Einbeziehung von Solostellen)</li> <li>• Probespieltraining</li> <li>• Vorbereitung von Orchesterprojekten</li> </ul>			
<b>Prüfungsarten/Erwerb der Leistungspunkte</b>	<p><b>Bläser</b>                  Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme. Orchesterstudien werden im Rahmen des Bachelorprojekts mit geprüft. → Prüfungsbedingungen, siehe Bachelor Bläser, Bachelorprojekt.</p> <p><b>Streicher, Harfe</b>                  Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme und das erfolgreiche Bestehen der praktischen Prüfung im 8. Semester.</p> <p><u>Praktische Prüfung</u>  <b>Streicher</b>                  Es sind 6 aus einem vorbereiteten Repertoire von 12 Orchesterstellen vorzutragen.                  Dauer: 20 min, bewertet mit einer differenzierten Note  <b>Harfe</b>                  Aus 16 Orchesterstellen sind 10 zur Prüfung vorzutragen.                  Dauer: 20 min, bewertet mit einer differenzierten Note</p>			